

Zeit für Gerechtigkeit

Das Projekt - #eurezeit „Gerechtigkeit“ geht an der Berta-Hummel Schule weiter. Bei dem vom WERTE BÜNDNIS BAYERN finanzierten Projekt, das in Zusammenarbeit mit der Europäischen Akademie Bayern, dem Papiertheater Nürnberg, rockyourlife! München und max neo Mediaschool Bayern sowie der Akademie für philosophische Bildung und Wertedialog stattfand, durften im November die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7M und 9M an einem Vertiefungstag teilnehmen.

In mehreren Workshops beschäftigten sie sich mit dem Thema Gerechtigkeit und philosophierten zu dem Thema *Was ist überhaupt Gerechtigkeit? Wer legt fest, was gerecht ist? Wo erleben wir Ungerechtigkeit oder Gerechtigkeit? Wo wünschst du dir mehr Gerechtigkeit? Was kannst du zur Gerechtigkeit beitragen?* Dies sind nur einige Fragen, die die Mädchen und Jungen der beiden Klassen beschäftigten.

Weil diese Fragen aber sicher nicht nur für einige Klassen, sondern für alle Schülerinnen und Schüler interessant sind, werden wir an der Schule einen „Kalender der Gerechtigkeit“ gestalten. Die Vorlagen dazu kommen vom Papiertheater Nürnberg und die fertigen Kalender werden auch von diesem zu Ausstellungen gebracht. Die Mädchen und Jungen aller Klassen können sich in verschiedenen altersgemäßen Beiträgen mit Texten, Bildern und Collagen einbringen.

Das Nürnberger Papiertheater hat in den vergangenen drei Jahren mit einigen Klassen aus bayerischen Schulen die Schilder der Gerechtigkeit entwickelt. Diese Schilder sollen nun europaweit aufgestellt werden und an gerechtes Verhalten appellieren. Es werden verschiedene gesellschaftliche Ungerechtigkeiten und Probleme angesprochen. Einige dieser Schilder wurden auch für unsere Schule angeschafft um die Schüler immer wieder optisch darauf hinzuweisen und zu positivem Verhalten zu motivieren.

In den nächsten Wochen werden einige Schülerinnen und Schüler mit den Schildern am Marktplatz oder vor Geschäften stehen und diese den Passanten oder Kunden vorstellen und sie um ihre Meinung zu fragen. Die Ergebnisse der Befragungen bzw. des Gedankenaustausches werden sie in einem Beitrag zum Kalender der Gerechtigkeit verarbeiten. Nachdenken über Gerechtigkeit, sich darüber austauschen und zu entsprechendem Verhalten anregen, soll nicht auf das Schulgelände beschränkt sein, sondern Kreise ziehen und alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde und darüber hinaus beschäftigen. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit um die Kinder zu unterstützen!